

Der Januar-Newsletter

Aktuelles

Fonds für Anschubfinanzierung 2023 - zweite Ausschreibungsrunde bewilligt

Im November hat die Bauhaus-Universität Weimar Mittel aus dem Anschubfonds vergeben.

Die geförderten Vorhaben der zweiten Ausschreibungsrunde finden Sie [hier](#).

Fellowship Forschungswerkstatt 2023 – zweite Ausschreibungsrunde bewilligt

Im November wurden nochmals Mittel für das Fellowship Forschungswerkstatt vergeben.

Die geförderte Projektteams finden Sie [hier](#).

Bauhaus-Universität Weimar

Anschubfonds

Bauhaus-Universität Weimar

Fellowship Forschungswerkstatt

Übersicht

1. Ausschreibungen national

- **BMBF: Förderung internationaler Verbundvorhaben im Rahmen der Nationalen Bioökonomiestrategie „Bioökonomie International (Bioeconomy International) 2024“**
- **BMBF: Förderung von Projekten zum Thema Computational Life Sciences – Digitale Methoden zur Erforschung postakuter Infektionssyndrome**
- **BMBF: Forschungs- und Innovationszusammenarbeit mit den Ländern der Östlichen Partnerschaft und Zentralasiens**
- **BMBF: Förderung von Projekten zum Thema „Sozial-ökologische Nachwuchsgruppen für nachhaltige und resiliente Stadt-Umland-Regionen“**
- **BMWK: "Angewandte nichtnukleare Forschungsförderung im 7. Energieforschungsprogramm 'Innovationen für die Energiewende'"**
- **VolkswagenStiftung: Change! Fellowships and Research Groups**
- **VolkswagenStiftung: Zirkularität mit recycelten und biogenen Rohstoffen - Kooperationsprojekte**
- **VolkswagenStiftung: Transdisciplinary Approaches to Mobility and Global Health**
- **VolkswagenStiftung: Pionierprojekte: Impulse für das Wissenschaftssystem**
- **VolkswagenStiftung: Perspektiven auf Reichtum: (Aus-)Wirkungen von Reichtum**
- **VolkswagenStiftung: Zirkularität im Alltag – Ideenwettbewerb**
- **Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national**

2. Ausschreibungen – Bauhaus-Universität Weimar

- **Bauhaus-Universität Weimar: Vorankündigung Kreativfonds**

3. Neues zu HORIZON EUROPE und anderen EU-Programmen

- **EU/HORIZON EUROPE: European Innovation Council - Arbeitsprogramm 2024 veröffentlicht**

[→ zurück zur Übersicht](#)

- **EU/Driving Urban Transitions Partnership - Einladung zur Mitgestaltung der kommenden Ausschreibung**
- **EU/HORIZON EUROPE: Assoziierung der Schweiz an europäische Programme rückt näher**
- **EU/HORIZON EUROPE: EU-Kommission veröffentlicht Foresight-Bericht für die zweite Phase von Horizont Europa**
- **EU/HORIZON EUROPE: Überblick zu den Ausschreibungen in den Clustern (Verbundforschung)**
- **EU/HORIZON EUROPE/Joint Undertakings: Partnerschaft Circular Bio-Based Europe (CBE JU) veröffentlicht Arbeitsprogramm**
- **Erinnerungen an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international**

4. Interne Veranstaltungen

- **Veranstaltung zum Kerndatensatz Forschung (KDSF)**

5. Externe Veranstaltungen

- **29. Februar bis 14. März 2024: Missionen und das Neue Europäische Bauhaus in Horizont Europa – Ihre Fördermöglichkeiten 2024 | Online-Veranstaltungen**
- **Januar bis März 2024: Online-Veranstaltungen der NKS KEM - Klima, Energie, Mobilität**
- **18. Januar 2024: KoWi-Webinar „Horizon Europe: Collaborative Research in a Nutshell“**
- **12. Februar 2024: TOOLBOX EU - Horizon in a Nutshell (deutsch)**
- **29. Februar 2024: TOOLBOX EU - Horizon in a Nutshell (English)**

6. Sonstiges

- **Geförderte Antragsvorhaben Fonds für Anschubfinanzierung 2023 - Förderlinie Posdocs**
- **Geförderte Antragsvorhaben Fonds für Anschubfinanzierung 2023 – Förderlinie Professorinnen und Professoren**
- **Geförderte Projektteams Fellowship Forschungswerkstatt**

7. Neue Forschungsprojekte an der Bauhaus-Universität Weimar

- **Calcinierte Tone als puzzolanischer Hauptbestandteil für Kompositzemente Teil 2: Betonuntersuchungen mit besonderer Berücksichtigung der Dauerhaftigkeit**
- **Würdigung und Vermittlung konstruktionsinhärenter Werte. Denkmaltheoretische und -praktische Herausforderungen im Umgang mit Ingenieurleistungen der Hochmoderne**
- **Würdigung und Vermittlung konstruktionsinhärenter Werte. Denkmaltheoretische und -praktische Herausforderungen im Umgang mit Ingenieurleistungen der Hochmoderne**
- **LAUDS Factories - Local Accessible Urban Digital and Sustainable Factories: New European Bauhaus Approach to Open and Decentralised Urban Manufacturing**
- **seRo.inTech - Untersuchung sekundärer Rohstoffquellen in Thüringen unter Berücksichtigung innovativer Technologien**
- **Bioanstrich-System – Entwicklung eines neuartigen Systems von nachhaltigen biobasierten Haftvermittlern und Anstrichstoffen auf der Basis von Flüssigcellulose**
- **EXIST Women: neudeli-empowHER**
- **ThiWert 2.0 - Thüringer Innovationszentrum für Wertstoffe**
- **ANCHOR - Anthropocene Nutrient and Water Control for Holistic Resilience and Recovery**

[→ zurück zur Übersicht](#)

1. Ausschreibungen national

Wenn bei Bundes-Ausschreibungen rechtsverbindliche Unterschriften bereits in der 1. Stufe/ Skizzenphase erforderlich sind, wenden Sie sich bitte frühzeitig an das Dezernat Forschung.

BMBF: Förderung internationaler Verbundvorhaben im Rahmen der Nationalen Bioökonomiestrategie „Bioökonomie International (Bioeconomy International) 2024“

Frist: 27. Februar 2024, 13:00 MEZ (Projektskizze)

Link: Bekanntmachung - BMBF und <http://www.bioeconomy-international.de/>

Gefördert werden Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsvorhaben (FuEul-Vorhaben) in Verbänden mit internationalen Partnern außerhalb von Europa, die im Rahmen eines Wettbewerbs ausgewählt werden.

Gefördert werden deutsche Partner in diesen internationalen Verbänden (siehe auch Nummer 3). Anträge mit russischen Partnern sind nicht förderfähig.

Den thematischen Rahmen der Förderung setzt die Nationale Bioökonomiestrategie vom 15. Januar 2020 mit ihren Leitlinien und strategischen Zielen. Im Kontext der Umsetzungsziele definiert sie distinkte Bausteine der Forschungsförderung, um die strategischen Ziele der Strategie zu erreichen.

Von den geförderten Verbundvorhaben wird erwartet, dass sie unter Adressierung des Forschungsbausteins 6 „Globale Forschungsk Kooperationen“ den Bezug zu mindestens einem der fünf weiteren in der Strategie genannten Bausteine der Forschungsförderung herstellen:

- Biologisches Wissen als Schlüssel der Bioökonomie (Mikroorganismen, Algen, Pilze, Bakterien, Pflanzen, Insekten et cetera);
- Konvergierende Technologien und disziplinübergreifende Zusammenarbeit (Digitalisierung, Künstliche Intelligenz, Nanotechnologie, Automatisierung, Miniaturisierung et cetera);
- Grenzen und Potenziale der Bioökonomie;
- Transfer in die Anwendung (Wertschöpfungsnetze et cetera);
- Bioökonomie und Gesellschaft (Wechselwirkungen, Zielkonflikte et cetera);
- Globale Forschungsk Kooperationen.

BMBF: Förderung von Projekten zum Thema Computational Life Sciences – Digitale Methoden zur Erforschung postakuter Infektionssyndrome

Frist: 1. März 2024 (Projektskizze)

Link: [PtJ: Computational Life Sciences](#)

Mit der Fördermaßnahme „Computational Life Sciences“ (CompLS) soll die Entwicklung innovativer Methoden und Software-Werkzeuge aus Bioinformatik, Modellierung und Simulation für den Einsatz in den Lebenswissenschaften gefördert werden. Diese sollen aktuelle Bedarfe abdecken, die sich insbesondere aus der Verwendung neuer experimenteller Methoden und Technologien oder neuer Ansätze zur Integration verschiedener Daten ergeben. Von 2018 bis 2022 wurden fünf Auswahlrunden umgesetzt.

Mit der Förderrichtlinie „Computational Life Sciences – Digitale Methoden zur Erforschung postakuter Infektionssyndrome“ (veröffentlicht am 20.11.2023) wird die erfolgreiche Förderung von interdisziplinären Forschungsprojekten zur Methodenentwicklung in der Datenanalyse in den Lebenswissenschaften weitergeführt.

[→ zurück zur Übersicht](#)

Ziel ist es, durch geeignete KI-Algorithmen den derzeitigen Stand der Technik in der bioinformatischen Datenanalyse von PAIS entscheidend voranzubringen. Dabei sollen mit Hilfe der neuen Methoden klinisch relevante Fragestellungen adressiert werden. Die Projekte sollen als Verbundvorhaben organisiert werden.

BMBF: Forschungs- und Innovationszusammenarbeit mit den Ländern der Östlichen Partnerschaft und Zentralasiens

Frist: 13. März 2024

Link: [Förderaufruf - BMBF](#)

Die Förderung bezieht sich auf Projekte, durch die neue Kontakte hergestellt, bestehende Netzwerke ausgebaut oder neue Netzwerke initiiert werden. Es sollen auch neue Partnerschaften aufgebaut oder konkrete Kooperationsvorhaben vorbereitet sowie neue thematische Kooperationsfelder im Rahmen bereits existierender Partnerschaften eruiert werden. Damit sollen intensive und langfristige Kooperationen der deutschen Seite mit Forschungspartnern aus den Ländern der Östlichen Partnerschaft ermöglicht werden.

BMBF: Förderung von Projekten zum Thema „Sozial-ökologische Nachwuchsgruppen für nachhaltige und resiliente Stadt-Umland-Regionen“

Frist: 29. April 2024 (Projektskizze)

Link: [Bekanntmachung - BMBF](#)

Im Rahmen der „Zukunftsstrategie Forschung und Innovation“ der Bundesregierung sowie der Transformationsinitiative Stadt-Land-Zukunft der Strategie „Forschung für Nachhaltigkeit“ (FONA) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) beabsichtigt das BMBF, Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler in der Regel bis zu fünf Jahre zu fördern, die sich auf dem Gebiet der gesellschaftsbezogenen Nachhaltigkeitsforschung und der Leitung von inter- und transdisziplinären Forschungsgruppen zum Themenkomplex Stadt-Umland-Regionen qualifizieren wollen.

Thematisch zielt das BMBF mit der Fördermaßnahme darauf ab, innovative Lösungen für nachhaltige und resiliente Städte und Regionen zu identifizieren und zu entwickeln. Transdisziplinäre Forschungsansätze bergen erhebliche Potenziale, um den Herausforderungen einer nachhaltigen Stadt- und Regionalentwicklung zu begegnen und transformative Kräfte vor Ort zu entfalten. Dies ist dringend erforderlich, da in den Städten und den mit ihnen eng verflochtenen Umlandregionen Herausforderungen wie die Folgen des Klimawandels, von Strukturwandel, Flächenversiegelung oder Wohnraumangel für besonders viele Menschen unmittelbar spürbar werden. Zugleich sind Städte innovative Transformationszentren, in denen neue Lösungen für eine nachhaltige Zukunft entworfen und erprobt werden können.

BMWK: "Angewandte nichtnukleare Forschungsförderung im 7. Energieforschungsprogramm 'Innovationen für die Energiewende'"

Frist: 1. März 2024 (Projektskizze)

Link: [BMWK - Förderbekanntmachung "Angewandte nichtnukleare Forschungsförderung im 7. Energieforschungsprogramm 'Innovationen für die Energiewende'"](#)

Im 7. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung „Innovationen für die Energiewende“ werden der energie- und forschungspolitische Rahmen sowie strategische Ziele der Energieforschung detailliert dargestellt. Die vorliegende Förderbekanntmachung setzt das Programm für die Projektförderung des Bundesministeriums für

[→ zurück zur Übersicht](#)

Wirtschaft und Energie (BMW) auf dem Gebiet der angewandten nichtnuklearen Energieforschung um, indem sie die dafür relevanten Forschungsbereiche konkretisiert. Maßstab für die Zuordnung ist der sogenannte Technologiereifegrad, kurz TRL (englisch „Technology Readiness Level“). Die vorliegende Bekanntmachung adressiert Technologieentwicklungen ausgehend von TRL 3 mit Entwicklungsziel bis TRL 9. Sie soll Antragstellern eine Hilfestellung bei der Identifikation aussichtsreicher Forschungsarbeiten geben und sie bei der Antragstellung unterstützen. Die Förderbekanntmachung erstreckt sich über vier Schwerpunkte:

I. Energienutzung (Gebäude und Quartiere, Industrie und Gewerbe, Energiewende im Verkehr sowie Brennstoffzellen, siehe hierzu Nummer 4.1 des 7. Energieforschungsprogramms),

II. Energiebereitstellung (Windenergie, Photovoltaik, Bioenergie, Geothermie, Wasserkraft und Meeresenergie sowie Thermische Kraftwerke – solar und konventionell, siehe hierzu Nummer 4.2 des 7. Energieforschungsprogramms),

III. Systemintegration (Stromnetze, Stromspeicher sowie Sektorenkopplung und Wasserstofftechnologien, siehe hierzu Nummer 4.3 des 7. Energieforschungsprogramms) und

IV. Systemübergreifende Forschungsthemen der Energiewende (Technologieorientierte Systemanalyse, Technologien für die CO₂-Kreislaufwirtschaft, Digitalisierung der Energiewende, Ressourceneffizienz sowie technologiebegleitende Forschungsarbeiten zu gesellschaftlichen Fragestellungen der Energiewende, siehe hierzu Nummer 4.4 des 7. Energieforschungsprogramms).

VolkswagenStiftung: Change! Fellowships and Research Groups

Frist: 28. März 2024 um 14:00 MEZ Stichtag Fellows (frühe Karrierephase)

24. April 2024 um 14:00 MEZ Stichtag Forschungsgruppen (etablierte Forschende)

Link: [Change! Fellowships and Research Groups | VolkswagenStiftung](#)

Wir brauchen Veränderungen in unserer Gesellschaft und in den bestehenden Strukturen, um die Vielzahl der Krisen zu bewältigen, mit denen wir heute konfrontiert sind. Von der Wissenschaft wird erwartet, dass sie planetare Grenzen und Vulnerabilitäten aufdeckt, faktenbasierte Handlungsoptionen erforscht und zu Lösungen beiträgt. Daher sucht die VolkswagenStiftung Persönlichkeiten aus der Wissenschaft, die gemeinsam mit außerwissenschaftlichen Stakeholdern zu Transformationsprozessen forschen und diese anschieben möchten.

Das Förderangebot richtet sich an Wissenschaftler:innen aller Fachrichtungen, die das Potenzial nichtwissenschaftlicher Wissensquellen für ihre Forschung zu Transformationsprozessen erkannt haben. Eine transdisziplinäre Herangehensweise und die Einbindung nichtwissenschaftlicher Akteure (z. B. Netzwerke aus der Zivilgesellschaft, Nichtregierungsorganisationen, Vereine, Behörden, kleine Unternehmen, u. a. m.) sind Voraussetzung für eine erfolgreiche Antragstellung.

Gemeinsam mit ihren außerwissenschaftlichen Partner:innen widmen sich die Forschenden gesellschaftlichen Problemen, gewinnen Erkenntnisse über Faktoren, die Wandel fördern oder hemmen, und entwickeln Wissen, Methoden und Szenarien zur Gestaltung von Transformationsprozessen. Ihr Ziel ist es, mit den Erkenntnissen und Strategien aus der gemeinsamen Forschung aktiv Veränderungsprozesse anzustoßen.

Informationsveranstaltungen der Stiftung:

- Online-Sprechstunde Fellows am 29.1.2024, 10 Uhr
- Online-Sprechstunde Forschungsgruppen am 01.02.2024, 10 Uhr

[→ zurück zur Übersicht](#)

VolkswagenStiftung: Zirkularität mit recycelten und biogenen Rohstoffen - Kooperationsprojekte**Frist:** 1. März 2024, 23:59 Uhr**Link:** [Zirkularität mit recycelten und biogenen Rohstoffen | VolkswagenStiftung](#)

Die Förderlinie "Kooperationsprojekte" richtet sich primär an die Natur- und Ingenieurwissenschaften. Eine Zusammenarbeit mit anderen Disziplinen ist möglich, wenn entsprechende Fachexpertise benötigt wird. Als Kooperation zählen zwei bis drei Forschende aus unterschiedlichen Fachgebieten mit einem gemeinsamen Thema. Gefördert werden originelle und praxisrelevante Forschungsfragen zum Schließen von Rohstoff-Produkt-Kreisläufen. Zu den Förderthemen gehören unter anderem bioinspiriertes Materialdesign, mikrobielle und molekulare Stoffumsetzung, Wertschöpfung aus komplex zusammengesetzten Abfallströmen und recyclingfreundliches Produktdesign.

VolkswagenStiftung: Transdisciplinary Approaches to Mobility and Global Health**Frist:** 14. März 2024, 14:00 Uhr (Stichtag für Skizzen, Phase 1)**Link:** [Transdisciplinary Approaches to Mobility and Global Health | VolkswagenStiftung](#)

Mit dieser gemeinsamen Ausschreibung fördern Novo Nordisk Foundation (Dänemark), Wellcome (Großbritannien) und VolkswagenStiftung multiperspektivische Forschung zu Wechselwirkungen zwischen Mobilität und Gesundheit. Wie beeinflussen sie die allgemeine Gesundheit, verschiedene Gesundheitsdeterminanten und das Wohlbefinden von lokalen und mobilen Bevölkerungsgruppen? Mit welchen neuen Methoden und Ansätzen können die Auswirkungen von Mobilität nachhaltig untersucht werden? Gefördert werden Projekte, die Grenzen zwischen Disziplinen und Ländern überwinden und nicht-akademische Stakeholder beteiligen.

Unter dem Oberthema "Mobilität und Globale Gesundheit" fördern wir Forschung zu gesundheitsrelevanten Fragen rund um menschliche Mobilität (u. a. Migration, Flucht, Gesundheitstourismus oder (i)legale Arbeit), zu deren Aus- und Rückwirkungen sowie zu vielfältigen Aspekten der Mobilität von Bevölkerungsgruppen. Darüber hinaus heißen wir Projekte willkommen, die sich mit der Frage auseinandersetzen, wie Ideen und Konzepte zum Thema Global Health geographische Grenzen überschreiten und Gesellschaften beeinflussen (können). Denkbar ist zudem Forschung zur Mobilität von Tieren und Gütern, zu deren Einfluss auf die Verbreitung von Zoonosen und vektorübertragene Krankheiten sowie zu deren Auswirkungen auf menschliche Populationen.

VolkswagenStiftung: Pioniervorhaben: Impulse für das Wissenschaftssystem**Frist:** 15. April 2024, 22:00 Uhr**Link:** [Pioniervorhaben: Impulse für das Wissenschaftssystem | VolkswagenStiftung](#)

Mit diesem Angebot möchte die Stiftung zu wesentlichen, konkreten und praktischen Verbesserungen des deutschen Wissenschaftssystems beitragen, indem sie die Entwicklung neuartiger Denk- und Handlungsansätze in Governance, Administration, Forschung, Lehre oder Transfer unterstützt. Angesprochen sind Wissenschaftler:innen und Wissenschaftsmanager:innen, die einen Prototyp neuartiger Lösungen für kommunikative, technologische, strukturelle und/oder qualitätssichernde Herausforderungen entwickeln wollen.

[→ zurück zur Übersicht](#)

VolkswagenStiftung: Perspektiven auf Reichtum: (Aus-)Wirkungen von Reichtum**Frist:** 8. Mai 2024, 14:00 Uhr**Link:** [Perspektiven auf Reichtum: \(Aus-\)Wirkungen von Reichtum | VolkswagenStiftung](#)

Extrem ungleiche Einkommens- und Vermögensverhältnisse sind eine wiederkehrende Ursache für Konflikte und ein anhaltendes Hindernis für menschliche Entwicklung. Die wissenschaftliche Erforschung des Phänomens Reichtum ist daher ein zentrales Element zum Verständnis gesellschaftlicher Transformationsprozesse. Mit der Förderinitiative "Perspektiven auf Reichtum" möchte die VolkswagenStiftung einen Perspektivwechsel initiieren von der Armutforschung auf Facetten des Phänomens Reichtum.

Nach der ersten Ausschreibung zur (Re-)Produktion von Reichtum richtet sich der Fokus der zweiten Ausschreibung "(Aus)Wirkungen von Reichtum" auf das Wirken und die Wirkung von Reichtum in einer globalen Perspektive: Wie wirkt Reichtum auf gesellschaftliche Transformationsprozesse auf regionaler, nationaler und globaler Ebene? Welche sozialen, kulturellen, ökologischen, politischen oder ökonomischen Aus- und Rückwirkungen ergeben sich? Ziel ist es, zu einem multidimensionalen Verständnis von Reichtum beizutragen, neue konzeptionelle, methodische und empirische Erkenntnisse zu generieren und konkrete Handlungsoptionen zu entwerfen.

Die Ausschreibung richtet sich an (inter)nationale Konsortien mit bis zu fünf gleichberechtigten Partner:innen. Die Hauptantragstellenden müssen promoviert, an einer deutschen Hochschule oder Forschungseinrichtung beschäftigt sein und aus den Geistes-, Kultur-, Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften kommen. Denkbar sind interdisziplinäre Kooperationen mit Partner:innen aus den Natur-, Lebens, Daten- oder Technikwissenschaften. Außerdem gilt: eine Zusammenarbeit mit Partner:innen aus dem Globalen Süden ist erwünscht, transdisziplinäre Teams sind möglich.

VolkswagenStiftung: Zirkularität im Alltag – Ideenwettbewerb**Frist:** 15. Mai 2024, 23:59 Uhr**Link:** [Zirkularität im Alltag – Ideenwettbewerb | VolkswagenStiftung](#)

Der Ideenwettbewerb "Zirkularität im Alltag" zielt auf Wissenschaftskommunikation und wird für alle Fachgebiete, insbesondere Kommunikationswissenschaften und Didaktik, ausgeschrieben. Gefördert werden transdisziplinäre Projekte von Wissenschaft und außerwissenschaftlicher Praxis, die für eine definierte Zielgruppe die Rohstoffwende erfahrbar machen.

Online-Sprechstunde der Stiftung: 20. Februar 2024, 10.00 Uhr

Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national**VolkswagenStiftung: Transformationswissen über Demokratien im Wandel (Kooperationsprojekte)**Frist: 30. Januar 2024, Link: [Bekanntmachung](#)**BMBF: Förderung von Projekten zum Thema „Umgang mit Vielfalt – Unterricht diversitätssensibel und lernwirksam gestalten“ im Rahmenprogramm empirische Bildungsforschung**Frist: 15. Februar 2024 (Projektskizze), Link: [Bekanntmachung](#)**UNAM-DFG-Fördermöglichkeit für gemeinsame deutsch-mexikanische Forschungsprojekte**Frist: 16. Februar 2024, [Link](#)[→ zurück zur Übersicht](#)

DFG: Deutsch-Britische Förderinitiative in den Geisteswissenschaften

Frist: 20. Februar 2024, [Link](#)

BMBF: Richtlinie zur Förderung von Projekten zum Thema Transformationscluster Soziale Innovationen für nachhaltige Städte - Förderaufruf „Nachhaltige und klimafreundliche Gebäudebestandserneuerung und effiziente und suffiziente Flächennutzung in bestehenden Stadtquartieren und Siedlungsbereichen“

Frist: 23. Februar 2024 (Projektskizzen), Link: [Förderaufruf - BMBF](#) und [Bekanntmachung - BMBF](#)

BMBF: Förderaufruf zur Förderung von langfristigen Partnerstrukturen für Forschung und Innovation in Lateinamerika

Frist: 29. Februar 2024, Link: [Förderaufruf - BMBF](#)

BMBF: Richtlinie zur Förderung von Projekten zum Thema „Sichere Zukunftstechnologien in einer hypervernetzten Welt: Künstliche Intelligenz“ im Rahmen des Forschungsrahmenprogramms der Bundesregierung zur IT-Sicherheit „Digital. Sicher. Souverän.“

Frist: 15. März 2024 (Projektskizze), Link: [Bekanntmachung - BMBF](#)

DFG: Kolleg-Forschungsgruppen in den Geistes- und Sozialwissenschaften

Frist: 20. März 2024 (Antragsskizzen), [Link](#)

BMBF: Validierung des technologischen und gesellschaftlichen Innovationspotenzials wissenschaftlicher Forschung – VIP+

Frist: Einreichung jederzeit, Link: [VIP+ kompakt – VIP+ \(validierungsfoerderung.de\)](#)

DFG: Publikationsbeihilfen

Frist: jederzeit, [Link](#)

DFG: Aktuelle Ausschreibungen in Schwerpunktprogrammen und Spezifischen Programmformaten

Frist: abhängig von den individuellen Programmen, [Link](#)

2. Ausschreibungen – Bauhaus-Universität Weimar

Bauhaus-Universität Weimar: Vorankündigung Kreativfonds

Link: <https://www.uni-weimar.de/kreativfonds>

Die Ausschreibungen im Rahmen des Kreativfonds werden derzeit vorbereitet und voraussichtlich Ende Januar geöffnet.

3. Neues zu HORIZON EUROPE und anderen EU-Programmen

EU/HORIZON EUROPE: European Innovation Council - Arbeitsprogramm 2024 veröffentlicht

Das im Dezember 2023 veröffentlichte **neue European Innovation Council (EIC)-Arbeitsprogramm** enthält einige wichtige Änderungen: Im EIC Transition sind nun auch Vorprojekte aus den Horizon 2020-Förderbereichen "Societal Challenges " und "Industrial Leadership" sowie der Säule II von Horizont Europa förderfähig, und die Challenges entfallen. Im EIC Pathfinder Challenges wird von nun an im Lump-Sum-Modell gefördert. Das Rebuttal- Verfahren im EIC Pathfinder Open entfällt.

[→ zurück zur Übersicht](#)

Informationen aus der Infoveranstaltung vom 15. Januar 2024 online (Info Day) zum neuen EICArbeitsprogramm können [hier](#) abgerufen werden.

Fristen:**EIC Pathfinder Open: 7. März 2024****EIC Transition: 18. September 2024****EIC Pathfinder Challenges: 16. Oktober 2024**

Weitere Informationen finden Sie auf den Webseiten der [Nationalen Kontaktstelle EIC](#).

EU/Driving Urban Transitions Partnership - Einladung zur Mitgestaltung der kommenden Ausschreibung

Die Europäische Partnerschaft „Driving Urban Transitions to a Sustainable Future (DUT)“ bereitet zurzeit ihre dritte Ausschreibung vor und lädt Expertinnen und Experten ein, an diesem Prozess teilzunehmen.

Aktuell und bis zum 19. Januar 2024 ist eine Stakeholder-Befragung geöffnet, in der mögliche Inhalte und Ausprägungen der Topics der kommenden Ausschreibung kommentiert werden können. Die Ergebnisse der Umfrage und die weitere Ausgestaltung der Ausschreibung werden am 30. Januar 2024 im Rahmen des „Strategic AGORA Dialogue“, einem Online-Forum für Expertinnen und Experten, diskutiert. Die Veröffentlichung der Ausschreibung ist für September 2024 geplant.

Am 10. – 12. April 2024 wird zudem die DUT-Jahreskonferenz in Brüssel stattfinden, bei der die bisherigen Ful-Aktivitäten und die zukünftige Entwicklung der Partnerschaft diskutiert werden.

- [Scoping for DUT Call 2024 - Open stakeholder consultation on Transition Pathway Priorities](#)
- [AGORA Strategic Dialogue 2024](#)
- [DUT Conference 2024](#)

EU/HORIZON EUROPE: Assoziierung der Schweiz an europäische Programme rückt näher

Nach Sondierungsgesprächen zwischen der Schweiz und der EU sind offizielle Vertragsverhandlungen geplant. Gegenstände dieser Verhandlungen sind auch die Beteiligung der Schweiz an den EU-Programmen Horizont Europa, Digitales Europa und Erasmus+. Die Verhandlungen beginnen im Frühjahr 2024 und sollen bis Ende 2024 abgeschlossen werden.

EU/HORIZON EUROPE: EU-Kommission veröffentlicht Foresight-Bericht für die zweite Phase von Horizont Europa

Diese umfassende Studie bietet einen aufschlussreichen Überblick über die wichtigsten aufkommenden Trends, Chancen und Herausforderungen, die die globale und europäische Politiklandschaft im Bereich Forschung und Innovation (F&I) prägen. Den Foresight-Bericht können Sie [hier](#) abrufen.

EU/HORIZON EUROPE: Überblick zu den Ausschreibungen in den Clustern (Verbundforschung)

Eine Übersicht über die derzeit geöffneten Aufrufe in Horizon Europe finden Sie unter:

<https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/programmes/horizon>

Hier können Sie nach Calls oder bereits geförderten Projekten suchen.

[→ zurück zur Übersicht](#)

Cluster 1 „Health“ 2023-2024:

Work Programme Cluster 1: [wp-4-health_horizon-2023-2024_en.pdf](#) (europa.eu)

Weitere Informationen finden Sie auf den [Webseiten der NKS Gesundheit](#).

Cluster 2 „Culture, Creativity and Inclusive Societies“ 2023-2024:

<https://www.kowi.de/kowi/horizon-europe/2324/cluster-culture-creativity-and-inclusive-societies-2023-2024.aspx>

Calls 2024: Öffnung 4. Oktober 2023, Einreichfrist 7. Februar 2024

Work Programme Cluster 2: [wp-5-culture-creativity-and-inclusive-society_horizon-2023-2024_en.pdf](#) (europa.eu)

Weitere Informationen finden Sie auf den [Webseiten der NKS Gesellschaft](#).

Cluster 4 „Digital, Industry and Space“ 2023-2024:

<https://www.kowi.de/kowi/horizon-europe/2324/cluster-4-digital-industry-and-space-2023-2024.aspx>

Calls 2024 - Öffnungen: Destination 1 und 2: 19. September 2023; Destination 3, 4 und 6: 15. November 2023; Destination 5: 21. November 2023, Ende der Einreichfristen 2024:

Destination 1 und 2: 7. Februar 2024

Destination 3, 4 und 6: 19. März 2024

Destination 5: 20. Februar 2024

Zweistufiges Verfahren 2024 Destination 1 und 2:

1. Abgabe: 7. Februar 2024

2. Abgabe: 24. September 2024

Work Programme Cluster 4: [wp-7-digital-industry-and-space_horizon-2023-2024_en.pdf](#) (europa.eu)

Weitere Informationen und aktuelle Ausschreibungen finden Sie auf den [Webseiten der NKS DIT](#).

Cluster 5 „Climate, Energy and Mobility“ 2023-2024:

<https://www.kowi.de/kowi/horizon-europe/2324/cluster-climate-energy-and-mobility-2023-2024.aspx>

Work Programme Cluster 5: [wp-8-climate-energy-and-mobility_horizon-2023-2024_en.pdf](#) (europa.eu)

Aktuelle Ausschreibungen in Cluster 5 finden Sie ebenfalls auf der [Webseite der NKS](#).

Cluster 6 „Food, Bioeconomy, Natural Resources, Agriculture and Environment“ 2023-2024:

<https://www.kowi.de/kowi/horizon-europe/2324/cluster-food-bioeconomy-natural-resources-agriculture-and-environment-2023-2024.aspx>

Aktuelle Ausschreibungen in Cluster 6 und in den Missionen können über die [Webseite der NKS](#) direkt ausgewählt werden.

Work Programme Cluster 6: [wp-9-food-bioeconomy-natural-resources-agriculture-and-environment_horizon-2023-2024_en.pdf](#) (europa.eu)

Missionen – Work Programme: [wp-12-missions_horizon-2023-2024_en.pdf](#) (europa.eu)

[→ zurück zur Übersicht](#)

EU/HORIZON EUROPE/Joint Undertakings: Partnerschaft Circular Bio-Based Europe (CBE JU) veröffentlicht Arbeitsprogramm

Die Partnerschaft Circular Bio-Based Europe (CBE JU) veröffentlicht Informationen zum nächsten Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen. 213 Millionen Euro werden für die Förderung wettbewerbsfähiger biobasierter Kreislaufindustrien in Europa bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Erinnerungen an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international**Alexander von Humboldt-Stiftung: Feodor Lynen-Forschungsstipendium**

Frist: Anträge können jederzeit eingereicht werden, [Link](#)

4. Interne Veranstaltungen

Veranstaltung zum Kerndatensatz Forschung (KDSF)

Termin: Donnerstag, 11. April 2024, 10 bis 12 Uhr

Ort: online (BigBlueButton)

Am 11. April 2024 von 10.00 bis 12.00 Uhr findet eine Online-Informationsveranstaltung zum KDSF-Standard durch die Kommission für Forschungsinformationen in Deutschland (KFID) statt. Die Bauhaus-Universität Weimar hat im Zuge der Einführung eines Forschungsinformationssystems diese Veranstaltung für alle Interessierten der Thüringer Hochschulen organisiert.

Der KDSF ist ein freiwilliges Regelwerk zur Harmonisierung und Standardisierung von Angaben zu Forschungsaktivitäten, die wissenschaftliche Einrichtungen bereithalten sollen. Die Veranstaltung bietet eine gute Gelegenheit, mehr über den Aufbau des KDSF und seine Bedeutung im deutschen Wissenschaftssystem zu erfahren. Außerdem werden wir in einer Diskussionsrunde Weiterentwicklungen und Ihre Wünsche an den KDSF besprechen.

Sie sind herzlich eingeladen.

[Anmeldung](#) bei Interesse bitte bis 9. April 2024 (23.59 Uhr).



5. Externe Veranstaltungen

29. Februar bis 14. März 2024: Missionen und das Neue Europäische Bauhaus in Horizont Europa – Ihre Fördermöglichkeiten 2024 | Online-Veranstaltungen

Die **fünf europäischen Missionen** zu den Themen **Klimaanpassung, Krebs, Gewässer, Städte und Böden sowie das Neue Europäische Bauhaus** veröffentlichen demnächst neue Ausschreibungen im Arbeitsprogramm für das Jahr 2024. In mehreren thematischen Online-Informationsveranstaltungen vom 29. Februar bis zum 14. März 2024 präsentieren Ihnen die beratenden Nationalen Kontaktstellen Ihre Fördermöglichkeiten.

Weitere Informationen und Möglichkeiten zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

[→ zurück zur Übersicht](#)

Januar bis März 2024: Online-Veranstaltungen der NKS KEM - Klima, Energie, Mobilität

Alle Veranstaltungstermine zu den **Themen des Cluster 5** finden Sie auf der Webseite der Nationalen Kontaktstelle für **Klima, Energie, Mobilität**: [NKS KEM: Termine \(nks-kem.de\)](https://nks-kem.de).

18. Januar 2024: KoWi-Webinar „Horizon Europe: Collaborative Research in a Nutshell“

Das Webinar „Horizon Europe: Collaborative Research in a Nutshell“ am 18. Januar 2024 von 13:30 bis 15:00 Uhr bietet Forschenden einen kurzen Überblick über die Möglichkeiten, mit anderen Wissenschaftlern weltweit an Forschungsprojekten, die durch europäische Fördermaßnahmen finanziert werden, zu arbeiten.

Ziel der Veranstaltung ist es, in kompakter Form das aktuelle EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation, seine Beteiligungsregeln, die Möglichkeiten der Verbundforschung und ihre Umsetzung in den so genannten Arbeitsprogrammen sowie die Verfahren zur Einreichung und Bewertung von Anträgen vorzustellen. Die Online-Veranstaltung endet mit Tipps zur Vernetzung und zur erfolgreichen Teilnahme.

Das Webinar wird auf Englisch durchgeführt. Die Veranstaltung richtet sich an Forschende und Forschungsmanager/innen deutscher öffentlicher Einrichtungen. Die Anmeldung erfolgt [hier](#).

12. Februar 2024: TOOLBOX EU - Horizon in a Nutshell (deutsch)**TOOLBOX EU: Horizon in a Nutshell (deutsch) (online, 13.00 - 14.00)**

Diese Informationsveranstaltung bietet einen kompakten Überblick über die vielfachen Fördermöglichkeiten im EU-Förderprogramm Horizon Europe. Wir informieren Sie zur Struktur des Programms, die Beteiligungsmöglichkeiten und geben einen ersten Überblick über die einzelnen Förderbereiche sowie praktische Tipps für die Antragstellung. Das Webinar richtet sich insbesondere an Newcomer, die noch keine oder wenig Erfahrung mit Horizon Europe haben. **Anmeldung bis zum 8. Februar 2023**

29. Februar 2024: TOOLBOX EU - Horizon in a Nutshell (English)**TOOLBOX EU: Horizon in a Nutshell (English) (online, 13.00 - 14.00)**

This information session will provide a compact overview of the main objectives and structure of the Horizon Europe programme for potential applicants. In particular, we will outline funding opportunities for researchers and collaborative projects, and provide practical advice on identifying suitable topics, funding rules, the application process, together with tips for proposal writing. The webinar is aimed in particular at newcomers who have little to no previous experience with Horizon Europe. **Registration for the event by 22 February 2024.**

6. Sonstiges

Geförderte Antragsvorhaben Fonds für Anschubfinanzierung 2023 - Förderlinie Posdocs**Transformative Orte - soziale und räumliche Veränderungen zweier Küstenstädte aufgrund des Klimawandels (DFG-Sachbeihilfe, Eigene Stelle)**

Architektur und Urbanistik - Hannah Marlin Kordes, M.Arch Ph.D

[→ zurück zur Übersicht](#)

Geförderte Antragsvorhaben Fonds für Anschubfinanzierung 2023 – Förderlinie Professorinnen und Professoren

Heterogene Daten im Bauwesen – Systematisierung der Projektkonkretisierung (DFG-Sachbeihilfe)

Bauingenieurwesen - Prof. Dr.-Ing. Jürgen Melzner

Denkmalpflege und Baugeschichte (DFG)

Architektur und Urbanistik - Prof. Dr. Daniela Spiegel/Prof. Dr. Jasper Cepl

Topos und Form der Krise (DFG-Sachbeihilfe)

Medien - Prof. Dr. Andreas Ziemann

Geförderte Projektteams Fellowship Forschungswerkstatt

Gropius Protégés: Stimulating Architectural Modernism in India

Pappal Suneja, Sneha Singh, Marc Kratzer und Jorik Flohr

(Interdisziplinäres Team Fakultät Architektur und Urbanistik und Fakultät Medien)

Futuring Machines.

Jordi Tost Val, Dr. Johannes Kiesel und Mattis Kuhn

(Interdisziplinäres Team Fakultät Medien und Fakultät Kunst und Gestaltung)

7. Neue Forschungsprojekte an der Bauhaus-Universität Weimar

Calcinierte Tone als puzzolanischer Hauptbestandteil für Kompositzemente Teil 2: Betonuntersuchungen mit besonderer Berücksichtigung der Dauerhaftigkeit

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Werkstoffe des Bauens - F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde (Prof. Dr.-Ing. Horst-Michael Ludwig)

Drittmittelgeber: DFG

Fördersumme: 414.459,00 Euro

Würdigung und Vermittlung konstruktionsinhärenter Werte. Denkmaltheoretische und -praktische Herausforderungen im Umgang mit Ingenieurleistungen der Hochmoderne

Fakultät Architektur und Urbanistik

Professur: Denkmalpflege und Baugeschichte (Sen.Prof. Dr. Hans-Rudolf Meier)

Laufzeit: 1. April 2024 bis 31. März 2027

Drittmittelgeber: DFG

Fördersumme: 294.155,00 Euro

[→ zurück zur Übersicht](#)

Würdigung und Vermittlung konstruktionsinhärenter Werte. Denkmaltheoretische und -praktische Herausforderungen im Umgang mit Ingenieurleistungen der Hochmoderne

Fakultät Architektur und Urbanistik

Projektleitung: Denkmalpflege und Baugeschichte (Dr. Kirsten Angermann)

Laufzeit: 1. April 2024 bis 31. März 2027

Drittmittelgeber: DFG

Fördersumme: 330.827,00 Euro

LAUDS Factories - Local Accessible Urban Digital and Sustainable Factories: New European Bauhaus Approach to Open and Decentralised Urban Manufacturing

Fakultät Kunst und Gestaltung

Professur: Gestaltung Medialer Umgebungen (Prof. Ursula Damm)

Laufzeit: 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2026

Drittmittelgeber: EU/Europäische Kommission

Fördersumme: 248.890,00 Euro

seRo.inTech - Untersuchung sekundärer Rohstoffquellen in Thüringen unter Berücksichtigung innovativer Technologien

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Ressourcenwirtschaft (Prof. Dr.-Ing. Eckhard Kraft)

Laufzeit: 1. Januar 2024 bis 30. Juni 2026

Drittmittelgeber: TMWWDG

Fördersumme: 222.525,00 Euro

Bioanstrich-System – Entwicklung eines neuartigen Systems von nachhaltigen biobasierten Haftvermittlern und Anstrichstoffen auf der Basis von Flüssigcellulose

Teilprojekt: Entwicklung eines nachhaltigen bioziden Wirksystems für Anstrich-stoffe mit Flüssigcellulose

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Bauchemie und Polymere Werkstoffe - F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde (Prof. Dr.-Ing. Andrea Osburg)

Laufzeit: 1. Dezember 2023 bis 30. November 2025

Drittmittelgeber: BMWK

Fördersumme: 219.985,00 Euro

EXIST Women: neudeli-empowHER

Fakultät Medien

Projektleitung: Gründerwerkstatt neudeli

Laufzeit: 1. Dezember 2023 bis 30. November 2024

Drittmittelgeber: BMWK

Fördersumme: 105.000,00 Euro

[→ zurück zur Übersicht](#)

ThiWert 2.0 - Thüringer Innovationszentrum für Wertstoffe

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Ressourcenwirtschaft (Prof. Dr.-Ing. Eckhard Kraft)

Laufzeit: 24. November 2023 bis 30. September 2028

Drittmittelgeber: TMWWDG

Fördersumme: 1.565.473,11 Euro

ANCHOR - Anthropocene Nutrient and Water Control for Holistic Resilience and Recovery

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Ressourcenwirtschaft (Prof. Dr.-Ing. Eckhard Kraft)

Laufzeit: 1. Mai 2023 bis 30. April 2026

Drittmittelgeber: EU - INTERREG

Fördersumme: 270.133,80 Euro

Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Dezernat Forschung:

Internationale Forschungsförderung

Dr. Susan Gniechwitz, susan.gniechwitz@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 35

Nationale Forschungsförderung

Kristina Hellmann, kristina.hellmann@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 39

Forschungs- und Technologietransfer, Erfinderberatungsstelle

Damaris Schneider, damaris.schneider@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 33

Messebeteiligungen, Erfinderberatungsstelle

Konstanze Bleul, konstanze.bleul@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 36

Haftungsausschluss:

Alle Informationen des Newsletters werden sorgfältig recherchiert. Dennoch kann keine Haftung für die Richtigkeit der gemachten Angaben übernommen werden.

Datenschutz:

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir Ihre Daten (Name, Mailadresse) in unserem Mailversandprogramm gespeichert haben. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein bzw. kein Interesse mehr am Bezug unseres Newsletters haben, können Sie jederzeit eine entsprechende E-Mail an dezernat.forschung@uni-weimar.de senden.

[→ zurück zur Übersicht](#)